



Deutsche Gesellschaft für Flöte e.V.

Hochschule
FÜR MUSIK
Freiburg

Flöten Festival Freiburg

29. September bis 1. Oktober 2023
Hochschule für Musik Freiburg

Flute Update



Mario Caroli

Anlässlich eines von Mario Carolis Konzerten an der Société Philharmonique in Brüssel bemerkte ein Kritiker: „Das Publikum war buchstäblich begeistert von seiner Technik, seiner Kraft, seiner Poesie und seiner Musikalität“, während sein erstes Konzert im Th  tre du Ch teaulet in Paris wurde berufen, "von einer erstaunlichen evokativen Kraft" zu sein.

Mario Caroli tritt regelmäßig in den gr o ten Konzertsälen der Welt auf, darunter den Philharmonischen Hallen von Berlin und Köln, dem Wiener Konzerthaus, der Royal Festival Hall in London, dem Th  tre du Ch teaulet und der Opéra Garnier in Paris, dem New York Lincoln Center (im Oji Hall, Suntory Hall und Opernhaus von Tokio, der Parco della Musica in Rom, der Palais des Beaux Arts in Brüssel, das Muziekgebouw in Amsterdam.

Er spielt Fl tenkonzerte - von Vivaldi bis Sciarrino sowie Mercadante, Ibert oder Jolivet - mit dem Orchester Sinfonica Nazionale della RAI, dem Philharmonia Orchestra (London), dem National Orchestra of Belgium, dem Orchestra of Radio Cologne (WDR) Orchester des Stuttgarter Opernhauses, Orchester der Rouen-Oper, Philharmoniker von Stockholm, Les Percussions de Strasbourg, Ensemble Contrechamps von Genf, Neue Vocalsolisten Stuttgart, Schola Heidelberg mit Dirigenten wie Pierre Boulez, Peter Eötvös, Heinz Holliger , Christian Mandeal, Kazushi Ono, Pascal Roph  und Oswald Sallaberger.

Mario Caroli hat auch einen Universitätsabschluss in Philosophie (summa cum laude, mit einer Arbeit über Nietzsches „Der Antichrist“) und hat eine Leidenschaft für Poesie, Kino und Psychologie. Dieses kulturelle Interesse unterstützt seine Versuche, die traditionellen Ansichten über das Instrument und sein Repertoire zu erneuern und wiederzubeleben. Mario Caroli ging über den großen Kanon des historischen Fl tenrepertoires hinaus und wurde ein bevorzugter Solist für einige der gr o ten Komponisten von heute. Er ist der einzige zeitgenössische Flötist, der auf monografischen Konzerten die gesamten Fl tenwerke von Sciarrino, Ferneyhough und Jolivet aufgeführt hat. Interpretationen einer atemberaubenden Virtuosität, Phantasie und Energie, die Kritiker dazu veranlassten, ihn als „Phänomen“ zu bezeichnen.

Sein szenischer Auftritt war oft Gegenstand von Kritikern: „Groß und elegant scheint er eine Figur von El Greco zu sein, die sein Instrument vollkommen



Deutsche Gesellschaft für Flöte e.V.

Hochschule
FÜR MUSIK
Freiburg

Flöten Festival Freiburg

29. September bis 1. Oktober 2023
Hochschule für Musik Freiburg

Flute Update



[Zeitplan >](#)

[Kontakt >](#)

[Karten bestellen >](#)

[Mitglied werden >](#)



beherrscht“ (Muzsika, Budapest). Andere schrieben: "Er spielte ziemlich rocken in Ekstase, und man konnte nur in ungläubiger Betäubung blicken" (Musicweb International, New York). "Eine musikalische Geste, die sowohl elegant als auch sinnlich ist, gab ein Konzert, bei dem es keinen gab Einwand“ (Diario Basco, San Sebastian).

Seine Diskographie enthält ungefähr zwanzig Titel. Die jüngsten Aufnahmen von Flötenwerken von Jolivet („eine der besten Aufführungen der letzten Monate - vielleicht sogar in einigen Jahren“, American Record Guide) und von Sciarrino wurden mit höchstmöglicher Anerkennung aufgenommen: „Diapason d'or“ (Diapason), "Recommandé" (Repertoire), "Coup de Coeur de l'Académie Charles Cros", "A!" (Anaclase), "Eccezionale!" (Musica), „Beste Aufnahme des Jahres“ (Musicweb International), „Beste CD des Monats“ (Amadeus und CD Classics). Seine Aufnahmen und Konzerte wurden von Radio- und Fernsehsendern auf der ganzen Welt ausgestrahlt.

In Bezug auf seine didaktischen Aktivitäten hat Mario Caroli Meisterkurse gegeben und als Artist in Residence an renommierten Institutionen wie der Harvard University (wo er zwischen 2007 und 2008 zur FROMM-Residency eingeladen wurde), dem Toho College (Tokio) und der Sibelius Akademie.